

	<p>Objekt: Reliquientäfelchen</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25-27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Sterben, Tod, Bestattung, Trauer, Gedenken</p> <p>Inventarnummer: M 1987/8</p>
--	---

Beschreibung

Reliquientäfelchen mit bogenförmigem Abschluß und von Goldborten umrahmt. Auf nunmehr verblichener roter Seide sind die vermeintlichen Reliquien(-partikel) der "Hl. Francesca" und der "Hl. Romana" fixiert. Die Namen dieser Heiligen sind auf kleinen aufgenähten Papierstreifen ausgewiesen und treten umseitig ein weiteres Mal in Erscheinung, allerdings ist die gedruckte Frakturschrift nun einer Scheibschrifttypografie gewichen. Die Fixierungen sind dekorativ mit Gold- und Silberdrahtgespinsten sowie weißen und grauen Perlen ausgestaltet. Vorder- und Rückseite weisen mittig drei vertikal angeordnete, in Wachs geprägte Heiligendarstellungen auf, die von Goldborten umschlossen und im Bereich der oberen beiden Wachselemente rechts und links von je einem Papierzweig in Rolltechnik flankiert sind.

Grunddaten

Material/Technik:	Pappe, Textil (Seide, Goldborten), Wachs, Papier, Draht, Bouillon
Maße:	29,1 x 20 cm (max. HxB)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1750-1800
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Christliches Motiv
- Christusdarstellung

- Heiligendarstellung